
Subject: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [Anode](#) on Thu, 29 Nov 2012 22:39:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

anfang November war ich zusammen mit meiner Frau auf dem Südwestkirchhof Stahnsdorf bei Berlin, um die letzte Ruhestätte von Georg von Arco zu besuchen. Der Ort des Grabes lautet Block Heilig Geist, Gartenblock V, Erbbegräbnis 20.

Ich war vor etwa 9 Jahren schon einmal dort und wollte mir ein Bild vom jetzigen Zustand des Grabes machen, das 2011 entwidmet wurde. Das bedeutet, dass das Grab nicht mehr als Ehrengrab gilt und nicht mehr von der Stadt Berlin, die bis dahin die Kosten dafür getragen hat, gepflegt wird.

Im Gegensatz zu meinem Besuch in 2003 war das Grab jetzt viel mehr von Efeu überwuchert und auch der Weg zum Grab hin war nicht gefegt und leicht zugewachsen.

Ich startete letztes Jahr einen Anlauf, dass die GFGF eventuell die Pflege des Grabes übernehmen könne, doch leider sind auch die Mittel der GFGF begrenzt.

Die Pflege des Grabes über die Friedhofsverwaltung beträgt etwa 400 € jährlich. Eine externe Firma damit zu beauftragen, ist nicht möglich, da die Friedhofsverwaltung laut Aussage der dort ansässigen Gärtnerei ein Monopol auf die gewerbliche Grabpflege besitzt. Es ist jedoch möglich, dass das Grab privat oder von einem Verin ehrenamtlich betreut wird. Daher möchte ich einen Aufruf starten, ob sich nicht ein paar Berliner Sammler finden, die das Grab vielleicht einmal jährlich, sozusagen als Paten, pflegen.

Das ist sicher nicht viel Aufwand, es müssten nur die Sträucher zurückgeschnitten werden, Laub gefegt und vielleicht der eigentliche Grabstein gereinigt werden.

Wer von den Berliner Sammlern erklärt sich bereit zu helfen?

Ich könnte mir vorstellen, dass die GFGF diese Veranstaltung unterstützt, indem z.B. eine Brotzeit gesponsort wird.

Im Anhang ein paar Bilder von der Grabstätte, wie ich sie vor kurzem angetroffen haben.

Viele Grüße

Dirk Becker / Anode

File Attachments

- | | | | | |
|----|------------------------------|--------------|------|-------|
| 1) | 470.arco.jpg | , downloaded | 2435 | times |
| 2) | 471.arco.jpg | , downloaded | 2514 | times |
| 3) | 472.arco.jpg | , downloaded | 2461 | times |
| 4) | 473.arco.jpg | , downloaded | 2498 | times |
-

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [MonsieurTélévision](#) on Wed, 09 Jan 2013 16:29:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin schockiert!

Einerseits enttäuscht das dieser Bericht angeklickt wird, aber keiner sich zu diesem Thema äußern möchte!

Andererseits:

-In Berlin gibt es doch eine ganze Menge Sammler!

-Welchen politischen Druck könnte der GFGF auf die Stadt ausüben?

-Hätte Berlin den neuen Flughafen 2 Quadratmeter kleiner gebaut, hätte man von dem eingesparten Geld die Grabpflege für die nächsten 500 Jahre bezahlen können!!!!!!

Der Hintergrund dieses Handelns dürfte wohl auch allen klar sein, erst das Grab vergammeln lassen um es dann später als "Schandfleck" abzureißen und den Grabplatz teuer weiter zu verkaufen.

Dieses Thema dürfen wir, also diejenigen unter uns welche sich auch als Historiker begreifen, nicht untergehen lassen!

Gruß,

Euer
MonsieurTélévision

Edit Moderator : Einige Worte entfernt. Bitte Politik aus diesem Forum heraushalten. Andere mögen eine andere Meinung haben, die möchten wir nicht unnötig verärgern. Danke !

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [GFGF Archiv](#) on Tue, 15 Jan 2013 18:38:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Vorstand der GFGF hat sich mit dieser Thematik befasst. Wir sind im Grunde aber "abgestorben", da sich die Friedhofsverwaltung nicht mit uns unterhalten will oder kann. Die Frage des Ausgebens von Vereinsmitteln für eine Gedenkstätte ist diffizil. Einerseits sollte uns (auch nach unserer Satzung) viel am Erhalt an Gedenkstätten liegen, die unser Sammel- und Interessengebiet berühren. Andererseits sind wir und unsere Mittel vielleicht für die Lebenden da - und da gibt es genug zu tun im Kampf gegen das alltägliche Vergessen. Ergänzend wäre noch zu bemerken, dass so manche Städte und Gemeinden Denkmäler in ihrer Struktur vernachlässigen, die u.U. der einzige touristische Anziehungspunkt sind. Kann und soll es dann die Aufgabe von nicht dort beheimateten Menschen und Vereinen sein, Versäumnisse und Ignoranz zu nivellieren ?

Auf der MV 2012 kamen wir nicht so recht zu einer Meinung, die Diskussion brach irgendwo leicht konträr ab- und ich weiss auch nicht so recht, wie wir damit umgehen sollten. Aber vielleicht gibt es ja hier ein paar Meinungen .

Gruss Ingo Pötschke

Lieber Sammlergemeinde,

Leider ist das ganze ein Politikum, denn für andere „Projekte“ ist entsprechend der politischen Coleur Geld vorhanden. Es war ja letztendlich auch eine Entscheidung von Stadt-Politikern das Grab zu entweihen!!!!
Es ist absolut richtig das es nicht Aufgabe der GFGF-Führung sein kann, die Mitgliedsbeiträge für Grabpflegedienste einzusetzen. Ob man einigen Berliner Sammlern vielleicht eine einmalige Aufwandsentschädigung für grobe Vorarbeiten auszahlt eine andere Frage.
Vor wenigen Tagen berichtete das Fernsehen, daß das Einfamilienhaus von Max Schmeling (Box-Legende) verrottet weil die GEMEINDEPOLITIKER das Haus zwar geerbt haben, eine sinnvolle Nutzung des Gebäudes aber nicht organisiert bekamen. Max Schmeling hatte sein Haus aber genau zu diesem Zweck der Stadt vererbt. (Max Schmeling-Museum) Ein Skandal!
Wie auch in diesem Fall hilft nur Öffentlichkeitsarbeit!
Wenn den Repräsentanten des GFGF die Fantasie fehlt unsere satzungsbezogenen Aufgaben in der Öffentlichkeit durchzusetzen, sag Ich Euch mal wie das geht!

A
Die Problematik und Hintergründe die einer Weiterführung der Grabpflege durch die Stadt Berlin entgegen stehen sind als Titelgeschichte mit Titelbild und unter Nennung der Behörden und Namen der verantwortlichen Entscheidungsträger in der nächstmöglichen Funkgeschichte zu veröffentlichen!
Damit sich alle GFGF-Mitglieder ggf. bei einem Berlin-Besuch persönlich ein Bild von dem aktuellen Zustand des Grabes machen können, sind der Friedhof und die Lage (Grabplatz) ausführlich zu beschreiben.
Wichtig ist auch, daß in dem Leitartikel nochmals auf die Lebensleistung Graf von Arcos und seinen beruflichen Werdegang eingegangen wird, gerade um auch Außenstehende zu überzeugen.

B
Ist das Heft fertig, muß es natürlich in größerer Auflage! unter die Leute gebracht werden.
Um das Problem jetzt richtig öffentlich zu machen (>Pranger) sind nun folgende Zielgruppen anzuschreiben:

VERTEILER:

-Die Schuldigen mit dem Hinweis „zur Kenntnisnahme“
 -Berliner Behörden, auch wenn sie nicht thematisch involviert sind mit der Bitte um „Kenntnisnahme und Amtshilfe und Stellungnahme“
 -Bundesregierung/Bundesrat einschließlich Frau Merkel
 -Berliner Parteibüros/Abgeordnete aller zur Bundestagswahl antretenden Parteien, hier in alphabetischer Reihenfolge genannt: CDU, FDP, Grüne, Linke, NPD, Piraten, Republikaner, SPD, etc.
 Die Parteien werden um Stellungnahme und Hilfe gebeten unter dem Hinweis, daß Ihre Stellungnahme Gegenstand unserer weiteren Bemühungen ist und deshalb, da von öffentlichem Interesse in unseren Kreisen, auch in einer der nächsten Ausgaben der Funkgeschichte abgedruckt wird. (Da bin ich aber auf die Antworten gespannt!)
 -EU-Parlament (NICHT LACHEN! Welche Informationen die über mich sammeln (>Import RF/TV) schreib Ich Euch noch mal!)
 -Tourismusverbände und Fremdenverkehrsvereine im Raum Berlin
 -Druck-Medien: alle regionalen Zeitungen/Nachrichtenmagazine die in Berlin erscheinen aber auch überregionale wie Bayern Kurier, Berliner Morgenpost, Bild, Express, Focus, FAZ, Rheinische Post, Spiegel, Stern, etc. aber auch ausländische Zeitungen wie Washington Post, New York Times, Le Monde, La Stampa, Times usw. sollten mit mindestens einer Ausgabe bedacht werden. Es ist zwar nicht mit Unterstützung aus diesen Richtungen zu rechnen, jedoch trägt dies zu einer wesentlichen Steigerung des Bekanntheitsgrades unseres Klubs und seiner WEB-Seite bei!
 -Rundfunk und Fernsehen; staatliche Sender und private sollten informiert werden. Magazine wie „Ein Fall für Escher“, „Monitor“, „Fakt“, Lokalformate etc. müssen sensibilisiert werden dieses Thema aufzugreifen.
 -Heimatvereine und Kulturdezernenten, Historiker, Landeskonservator
 -Elektroindustrie/Unterhaltungstechnik (in Berlin auch klein- und mittelständische Betriebe) sowie Unternehmen mit überregionaler Bedeutung
 Firmen wie Siemens beschäftigen mit Sicherheit ein ganzes Rudel eigener Gärtner, vielleicht wären die zur Grabpflege bereit?
 Ich bin kein Entscheidungsträger, man könnte aber auch anderen namhaften Unternehmen vielleicht im Gegenzug eine Seite (Farbe oder s/w) in der Funkgeschichte für Werbezwecke anbieten (für den Zeitraum eines Jahres bei gleichzeitiger Jahrespflege des Grabes), hier könnte dann vielleicht auch Interesse bei Banken, Autoindustrie oder anderen Firmen bestehen.
 Je nach Bepflanzung der Grabstätte müßte vielleicht lediglich im Frühjahr und im Herbst ein Rückschnitt vorgenommen werden, ggf. sind andere Pflanzen einzubringen, um die Pflege zu vereinfachen.
 -Museen (alle im Raum Berlin), überregional dann überwiegend Technik-Museen, sofern sie nicht

schon mit dem GFGF verbunden sind.

Dies wäre dann wiederum eine Möglichkeit sich auch im Ausland als GFGF zu präsentieren.

C

Das Thema ist nicht nur in der Funkgeschichte sondern auch auf dieser Hausseite wirksam dazustellen, dies bedeutet eine Würdigung bereits auf der Startseite und entsprechenden Hinweisen zum Stand der Dinge, welche sich an die Berichterstattung in der Funkgeschichte anlehnt.

D

Jeder von uns kennt auch noch andere Foren, es müssen nicht immer Technik-Foren sein, auch

hierhin sollte das Thema getragen werden, sobald es pressetauglich aufgearbeitet ist und verlinkt werden kann.

E

Wie wäre es mit einem Informationsstand des GFGF, einerseits um Mitglieder zu werben, andererseits eine Unterschriftensammlung in Berlin durchzuführen. Treffpunkt Alexander-Platz?

F

Welcher Religionsgemeinschaft gehörte Graf von Arco an? Die Antwort finden wir bei der Friedhofsverwaltung. Dementsprechend wäre dann auch seine Religionsgemeinschaft/Kirche mit der Bitte um Übernahme der Grabpflege anzuschreiben.

Werden alle diese Empfehlungen umgesetzt bin ich davon überzeugt, das wir schon in 3-4 Monaten weiter sind.

Ist erst einmal soviel Staub aufgewühlt, können sich behördliche Entscheidungsträger nicht mehr anonym hinter ihren Schreibtischen verstecken.

Auch einige Parteien werden dann richtig abgebürstet aussehen und soviel nationale & internationale

Öffentlichkeit wird sie vielleicht zum Handeln zwingen!

Wie sagte mein früherer Boss: Leg Dich quer dann biste wer!

So wie es sich für ein ordentliches Forum gehört, bitte ich um weitere Vorschläge und Ansätze zur Lösung einer historischen Aufgabe!

Schönes Wochenende!

Euer

MonsieurTélévision

P.S. Und was sagen die zur Problematik?

<http://www.grafvonarco-schule.de/>

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos
Posted by [Funkgeschichte](#) on Fri, 18 Jan 2013 17:10:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stand der Dinge ist, dass die Stadt Teltow die Kosten für die laufende Grabpflege von 500 Euro pro Jahr nur bis zum 30. September 2012 übernommen hatte. Diese Kosten könnten zukünftig im Rahmen einer Grabpatenschaft übernommen werden, von wem auch immer. Allerdings sollte dem zukünftigen Grabpaten klar sein, dass langfristig auch Kosten für den Erhalt des Grabdenkmals und dessen Sicherung anfallen könnten. Und das könnte teuer werden (momentan ist es aber noch in gutem Zustand).

Trägerin des Südwestkirchhofes Stahnsdorf ist die Evangelische Kirche
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz,
10249 Berlin, Georgenkirchstraße 69/70

Ob die Graf-Arco-Oberschule in Nauen über die Angelegenheit informiert ist und was man dort dazu meint, kann ich gerne mal nachfragen. Vielleicht könnte man gemeinsam was unternehmen...

Ich melde mich hier wieder!

P.S. Grundsätzliches zur gesellschaftlichen Verpflichtung zur Erhaltung von kulturellem Erbe, zu dem auch technikgeschichtliche Hinterlassenschaften jeder Art gehören, hat Prof. Dr. Heckl (Generaldirektor des Deutschen Museums) in einem Interview Interessantes gesagt. Nachzulesen in der Funkgeschichte 206, Seiten 196 und 197.

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos
Posted by [MonsieurTélévision](#) on Mon, 21 Jan 2013 15:44:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke Herr von Bechen, daß Sie sich weiterhin um eine Lösung bemühen.
Ich hätte da noch einen möglichen Gönner anzubieten:

Telefunken Großsender Bau Berlin

Da ich von dieser Firma einen 1/5 100KW-Kw-Sender (~1966) besitze dachte ich mal das Google-Orakel zu bemühen.

Erstaunlich mager war das Ergebnis , aber sie leben noch!
<http://ebn24.com/index.php?id=32171>

Gruß,

Euer MonsieurTélévision

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos
Posted by [Funkgeschichte](#) on Mon, 21 Jan 2013 16:15:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

die Firma "Telefunken Sender Systeme AG" heißt seit 2005 "Transradio SenderSysteme Berlin AG". Ich kann gerne mal bei denen anklopfen. Vielleicht hat man dort einen Sinn für Tradition...

Der Markenname "Telefunken" ist im Besitz der Firma "Life Holding AG", Berlin. Hier kann man Lizenzen zur Nutzung des Namens kaufen. So werden unter anderem heute TV-Geräte von der türkischen Firma Vestel unter dem Namen "Telefunken" gefertigt.

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [Anode](#) on Sat, 26 Jan 2013 14:44:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

wer hat Lust: Am Montag nach der GFGF-MV in Berlin treffen wir uns am 27. Mai 2013 gegen 10:30 Uhr in Stahnsdorf am Arco Grab und räumen dort ein bisschen auf. Wir haben sowieso noch die Weiterreise in den Spreewald geplant und so liegt es auf dem Weg.

Wer ist mit dabei?

Viele Grüße, Dirk

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [nobi0944](#) on Thu, 07 Mar 2013 20:04:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und einen schönen Guten Abend,

finde den Vorschlag von Dirk Becker hervorragend. Ich bin am 27.Mai mit dabei, könnte auch Organisationsunterstützung vor Ort geben, wohne in Teltow und bin selbst Mitglied im Förderverein Südwestkirchhof. Die Forum-Diskussion zum Grab von Graf von Arco habe ich jetzt erst gelesen. Ein gemeinsamer Einsatz am Grab von Graf von Arco kann aber nur ein erster Schritt sein auf dem Weg eine dauerhafte Lösung zu finden! Für Interessenten aus der Berliner Region noch ein Hinweis: Im Industriemuseum Teltow findet am 04.Juni 2013 um 18.00 Uhr ein Vortrag von Herrn Ihlefeld, Friedhofsverwalter des Südwestkirchhofs Stahnsdorf zu Persönlichkeiten der Technikgeschichte, die dort beigesetzt wurden, statt (imt-museum.de).

Beste Grüße

nobi0944

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [Anode](#) on Sun, 02 Jun 2013 19:03:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

wie versprochen war ich zusammen mit meiner Familie am 27. Mai am Arco Grab. Wir haben es leider nicht bis 10:30 Uhr geschafft, sondern waren erst gut 1 1/2 Stunden später vor Ort. Wir haben das Grab von herumliegendem Laub befreit, ansonsten sieht der Zustand unverändert aus. In ein paar Jahren wird man sicher die Hecken, die zum Grab führen

zurückschneiden müssen, außerdem werden sicherlich irgendwann Restaurationsarbeiten am eigentlichen Grabstein notwendig sein. Die Fugen auf der Oberseite sind zum Teil ausgewaschen und auch an der Vorderseite sind Schäden sichtbar.

Auf dem Grabstein kann man seitlich eine Inschrift "P. Gruson" lesen. Ich nehme an, dass es sich um den Künstler / Steinmetz handelt, der den Grabstein gefertigt hat. Kann jemand den Namen zuordnen?

Das Grab wird sicherlich die nächsten Jahre weiter halbwegs gut erhalten sein, was die Zeit auf lange Sicht bringt wird man sehen. Ich werde versuchen ab und an mal vorbeizuschauen um den Zustand zu dokumentieren.

Viele Grüße,

Dirk

File Attachments

- 1) [01_Grabstein.jpg](#), downloaded 1971 times
 - 2) [02_Relief.jpg](#), downloaded 2369 times
 - 3) [03_Grabstein_Schaeden.jpg](#), downloaded 2328 times
 - 4) [04_Grabstein_P_Gruson.jpg](#), downloaded 2281 times
-

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos
Posted by [MonsieurTélévision](#) on Thu, 20 Mar 2014 11:50:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo in die Runde,

Es ist nun eine ganze "Menge" Zeit ins Land gezogen, nun dürfte es im öffentlichen Interesse liegen zu erfahren, wie der aktuelle Stand der Dinge ist.

Nun, wie sieht es aus?

Vorschläge zum Anschreiben von Einrichtungen die einen Bezug zum Grab haben (müßten) gibt es genug!

Ich bin offen gestanden etwas verwundert, nicht einmal ein Zwischenergebnis wird uns präsentiert.....

M.f.G.

MonsieurTélévision

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [nobi0944](#) on Wed, 22 Apr 2015 19:48:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

]Wir haben Nägel mit Köpfen gemacht!

Wir, das sind die Teilnehmer eines Projekttagess, der von mir als GFGF- Mitglied und Mitglied des Fördervereins Südwestkirchhof Stahnsdorf organisiert wurde. Dank der finanziellen und materiellen Unterstützung durch eine Teltower und eine Potsdamer Firma sowie durch die Kirchhofverwaltung konnte das Projekt "Lernen durch Engagement" am 21. April 2015 stattfinden. Kinder mit Behinderungen aus dem evangelischen Dakonissenhaus Teltow und Schüler der Jahrgangsstufe acht der Mühlendorf-Oberschule Teltow waren den ganzen Vormittag gemeinsam mit der Pflege von Grabmalen historischer Persönlichkeiten beschäftigt, lernten sich bei der Arbeit besser kennen und verstehen und haben einiges über Lebenswerk und Lebensweg dieser Persönlichkeiten erfahren. Mir lag natürlich das Grab von Georg Graf von Arco sehr am Herzen, insbesondere deshalb, da wir ja in wenigen Tagen seinen 75. Todestag begehen.

Zu diesem Tag wird sich das Grab endlich wieder in einem würdigen Zustand zeigen: geharkt, gesäubert, mit frischem Blumenschmuck!

Übrigens, ein Spaziergang über den ca. 150 ha großen Kirchof ist ein Erlebnis und eine Zeitreise in die Anfänge des 20. Jahrhunderts gleichermaßen!!!

File Attachments

1) [CIMG3130.JPG](#), downloaded 1918 times

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [Miro](#) on Wed, 22 Apr 2015 20:55:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Norbert,

mit großer Freude habe ich Deinen Eintrag hier gelesen. Ich ziehe hier meinen Hut vor solch großer Aktivität in Sachen Grabpflege von Persönlichkeiten. Besonders das Aussehen und die Aufwertung des Grabmales von Dr. Georg Arco verdient großes Lob. Die GFGF wird Dir und den Teilnehmern der Arbeit sehr dankbar sein.

Viele Grüße aus München

Michael Roggisch

Typenreferent von Telefunken in der GFGF.e.V.

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos

Posted by [Anode](#) on Thu, 23 Apr 2015 19:17:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich schließe mich an und sage Danke!

Viele Grüße

Dirk

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos
Posted by [nobi0944](#) on Sun, 10 May 2015 19:36:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Auf tkstv.de könnt Ihr unter der Rubrik Kultur/Lernen durch Engagement einen Bericht über den Tag und weitere Informationen zu dieser gelungenen Aktion vor dem 75. Todestag von Graf Georg von Arco sehen. Über Eure Meinungsäußerung dazu würden sich alle Beteiligten freuen!!!

Norbert

Subject: Aw: Entwidmung des Grabes Georg Graf von Arcos
Posted by [Miro](#) on Sun, 10 May 2015 20:22:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle Beteiligten der Großen Aktion:
Projekttag auf dem Südwestkirchhof in Stahnsdorf am 8. Mai 2015
„Lernen durch Engagement“

Ich bin wirklich tief beeindruckt und habe Respekt von dem Engagement der Jugendlichen, die das Grabmal von Georg von Arco so schön hergerichtet haben. Eine Aktion, die Schule machen sollte.

Man sollte das in Form eines Förderpreises belohnen.

Viele Grüße aus München

Michael Roggisch
michrogg@aol.com
